



218 Tuberkulose in Indien

Die Tuberkulose (Tb) fordert jedes Jahr zwei Millionen Menschenleben, wobei jeder fünfte Tb-Tote aus Indien kommt. Die indische Regierung initiierte bereits 1996 mit Hilfe der Weltgesundheitsorganisation, der Weltbank und zahlreicher Nichtregierungsorganisationen das „Revised National Tuberculosis Control Program“, das bisher größtenteils umgesetzt wurde und das in diesem Heft vorgestellt wird.

202 Diskussion über die „Pille danach“

Die Kritik an katholischen Krankenhäusern und an ihrem Umgang mit Vergewaltigungsopfern reißt nicht ab. Auch innerhalb der katholischen Kirche gibt es Diskussionen. Ausgangspunkt der Debatte ist ein Vorfall an zwei Kliniken der Cellitinnen-Stiftung in Köln. Dort hatten Ärzte die Untersuchung einer offenbar vergewaltigten Frau abgelehnt, weil sie möglicherweise die „Pille danach“ hätten verschreiben müssen.

SEITE EINS

- 195 **Regelverstöße in der Transplantationsmedizin:**
Die Fachgesellschaft ist gefordert
Nicola Siegmund-Schultze

AKTUELL

- 198 **Arztreport 2013: Kasse stellt Boom bei ADHS-Diagnosen fest – Randnotiz – Europaweites Netzwerk gegen Antibiotikaresistenz gefordert**

POLITIK

- 201 **Kampagne im Bundestagswahljahr:** Krankenhäuser fordern auf Plakaten eine faire Finanzierung ihrer Leistungen
Jens Flintrop
- 202 **Behandlung von Vergewaltigungsopfern:** Moral gegen Patientenwohl?
Birgit Hibbeler, Gisela Klinkhammer
- 204 **Gesundheitspolitik:** An das Krebsregistriergesetz wurden verschiedene Neuregelungen angehängt
Falk Osterloh
- 206 **Arzneimittelgesetz:** Was die Ärzte nach der Neufassung wissen müssen
Katrin Bräutigam
- 208 **Gemeinsamer Bundesausschuss:** Er will Regeln für die ambulante spezialfachärztliche Versorgung formulieren
Sabine Rieser
- 210 **Präimplantationsdiagnostik:** Der Bundesrat stimmte der Rechtsverordnung mit wenigen Änderungen zu
Eva Richter-Kuhlmann

- 211 **Gemeinsamer Bundesausschuss:** Wer kontrolliert den kleinen Gesetzgeber?
Heike Korzilius
- 212 **Mobile Versorgung:** Vernetzung und Mobilität sind wesentliche Komponenten einer zukunftsgerichteten Medizin
Heike E. Krüger-Brand

THEMEN DER ZEIT

- 216 **Special Olympics:** Den Teilnehmern wurde ein Gesundheitsförderungsprogramm angeboten
Imke Kaschke
- 218 **Tuberkulose:** Jeder fünfte Patient, der an Tuberkulose stirbt, kommt aus Indien
Nikolaus Konietzko, Cornelia Krause, Heinz-Horst Deichmann
- 220 **Arzneimittelumstellungen:** Sparen lohnt sich nicht immer
Martina Fischer, Rudolf Bernard, Rainer Riedel

MEDIZINREPORT

- 222 **Morbus Alzheimer:** Nach Jahren Auftrieb für die Aluminiumhypothese
Berg Ehgartner
- 224 **Studien im Fokus:** Fortgeschrittenes Mammakarzinom – Engwinkelglaukom – Paroxysmales Vorhofflimmern

MEDIEN

- 229 **Bücher – Online-Lernprogramm: Verordnung von Krankenfahrten**

Herausgeber: Bundesärztekammer und Kassenärztliche Bundesvereinigung

Verlag: Deutscher Ärzte-Verlag GmbH, Dieselstraße 2, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-0, Fax: 02234 7011-460, E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

Redaktion: Deutsches Ärzteblatt, Ottostraße 12, 50859 Köln, Telefon: 02234 7011-120, Fax: 02234 7011-142, Internet: www.aerzteblatt.de, E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

PERSONALIEN

231 Kilian Tegethoff: Im Alter von 50 Jahren gestorben

Wolfgang Spann: Im Alter von 91 Jahren gestorben

KULTUR

233 World Doctors Orchestra: Benefizkonzerte von mehr als 700 Ärzten aus 50 Nationen
Petra Spielberg

TECHNIK

236 Implantat: Korrektur der kindlichen Skoliose – Dekubitus: Intelligentes Prophylaxesystem

STATUS

243 Medizinische Informatik: Welche Kompetenzen benötigen Ärztinnen und Ärzte?
Martin Dugas, Rainer Röhrig, Jürgen Stausberg

RUBRIKEN

226 Briefe – 234 Filmkalender – 235 Pharma – 237 Bildung – 239 Börsebius, Impressum – 244 Rechtsreport – Schlusspunkt

BEKANNTGABEN

Bundesärztekammer

240 Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft: Aus der UAW-Datenbank – Rhabdomyolyse nach Isotretinoin

241 Richtlinien zur Organtransplantation gem. § 16 Abs. 1 S. 1 Nrn. 2 u. 5 TPG

Kassenärztliche Bundesvereinigung

242 Mitteilungen zu Beschlüssen des Bewertungsausschusses gemäß § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V in seiner 298. und 299. Sitzung

MEDIZIN

83 Editorial
Leberzirrhose und -transplantation: Brennpunkt Organmangel
Liver Cirrhosis, Transplantation and Organ Shortage
Michael P. Manns

85 Übersichtsarbeit
Ätiologie, Diagnose und Prävention einer Leberzirrhose
Teil 1 der Serie zur Leberzirrhose
The Etiology, Diagnosis and Prevention of Liver Cirrhosis—Part 1 of a Series on Liver Cirrhosis
Johannes Wiegand, Thomas Berg

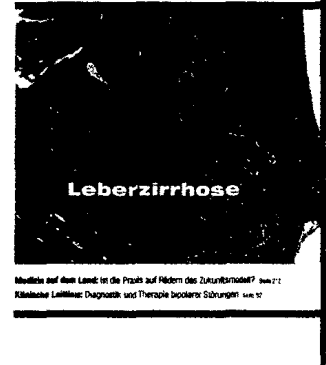
92 Klinische Leitlinie
Diagnostik und Therapie bipolarer Störungen

Empfehlungen aus der aktuellen S3-Leitlinie
Clinical Practice Guideline:
The Diagnosis and Treatment of Bipolar Disorder—Recommendations From the Current S3 Guideline
Andrea Pfennig, Tom Bschor, Peter Falkai, Michael Bauer

Die Artikel der Rubrik Medizin sind über unsere englischsprachige Online-Zeitschrift *Deutsches Ärzteblatt International* u. a. in folgenden Datenbanken indexiert: Medline, PubMed, Science Citation Index, Embase, Scopus, PsycInfo. Der aktuelle Impact-Faktor beträgt 2,920.

Deutsches
Ärzteblatt

6



85 Leberzirrhose

Die Todesfälle infolge einer Leberzirrhose haben sich in den letzten 25 Jahren verdoppelt. Wiegand und Berg zeigen, dass unterschiedliche Ätiologien zur Leberzirrhose führen, und geben Hinweise zur Diagnose und Prävention dieser Erkrankung. Ihr Beitrag ist der erste Artikel einer dreiteiligen Serie zum Thema Leberzirrhose. – Titellayout: K. Fröhlich

92 Bipolare Störungen

Die bipolare Störung ist eine schwerwiegende psychiatrische Erkrankung. Sie verläuft oft rezidivierend und geht mit einer erheblichen psychischen und somatischen Komorbidität einher. Nicht selten kommt es zu Suizidversuchen. Andrea Pfennig und Koautoren stellen die Empfehlungen aus der aktuellen S3-Leitlinie zur Diagnostik und Behandlung bipolarer Störungen vor.